

Das endlos rotierende Werkzeug ermöglicht den Aktionsradius jedes Anbaugerätes auf 360° zu erweitern.

Fotos: HKS

Für die Großen:

360-Grad-Rotator jetzt für 14- bis 20-Tonnen-Bagger

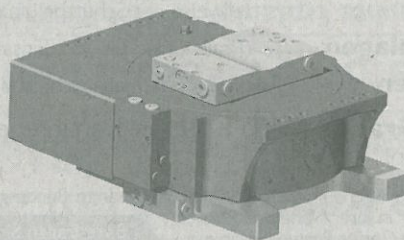
WÄCHTERSACH (ABZ). - HKS hat die neue Generation der RotoBox RB 200 erfolgreich auf den Markt gebracht. Das endlos rotierende Werkzeug ermöglicht den Aktionsradius jedes Anbaugerätes auf 360° zu erweitern und damit Arbeiten viel schneller, präziser und effizienter zu erledigen. Die neue RB 200 von HKS ist ein Neuzugang in der begehrten Größe der Baumaschinenteknik - der Baggerklasse 14-20 t.

Das Gewicht und die Größe der RotoBox bei einem Minimum zu halten und diese so zu konstruieren, dass sie trotzdem die gefragte Baggerklasse bedienen kann und die Öldrehdurchführung bei den gängigen 160 l/min zu halten, dies war die Herausforderung, die an die Konstrukteure bei HKS gestellt wurde. Die neue RotoBox RB 200 ist an sich nun niedriger und beinhaltet im Innenleben einen optimierten Aufbau der es ermöglichte die Gesamthöhe zu reduzieren und das Gesamtgewicht bei nur 173 kg zu halten. Die neue RotoBox RB 200 wird mit einer 50 l/min Standard Öldrehdurchführung und einem Drehmoment von 4700 Nm bei 175 bar Betriebsdruck angeboten.

Für einen Einsatz mit Steinfräsen z. B. wird eine erhöhte Leistung benötigt. Für solche Einsätze kann optional die neue Ro-

tobox auch mit Öldrehdurchführungen bis zu 200 l/min bei einem maximalen Arbeitsdruck von 350 bar ausgestattet werden.

Die RotoBox von HKS begeistert die Branche seit Markteinführung, genau wie der TiltRotator, der jedem Anbaugerät eine endlose Rotation und Schwenken bis zu 110° ermöglicht. Um die neue RotoBox RB 200 für die Baggerklasse 14-20 t anbieten zu können, hat HKS extra einen passenden Antrieb konstruiert. Der BVC-R 160 wurde geboren - und in Kombination mit dem beliebten XtraTilt - der neue TiltRotator TR 200 ins Leben gerufen.



Die neue RotoBox RB 200 ist an sich nun niedriger und beinhaltet im Innenleben einen optimierten Aufbau, der es ermöglichte die Gesamthöhe zu reduzieren und das Gesamtgewicht bei nur 173 kg zu halten.

Der Segway unter den Miniladern:

Kompaktes L

Auf den ersten Blick könnte man fast einer Verwechslung unterliegen. Das ungeübte Betrachterauge sieht möglicherweise eine neue Form des Segways vor sich, aber der Sherpa 100 aus dem Hause Weber Baumaschinen ist ein echter Minilader und deswegen kann er auch deutlich mehr als nur gut aussehen oder in verschiedene Richtungen fahren.

ERNDEBRÜCK (ABZ). - Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit, Schutz der Arbeitskraft, Vereinfachung von Arbeitsabläufen und natürlich auch der Fortschritt bzw. die Evolution der Baumaschine - das sind alles Thematiken, die die Mechanisierung in allen Bereichen der Bauindustrie vorangetrieben haben. Sind es vielfach eher die größeren Maschinen, die eine Erleichterung auf den Baustellen herbeigeführt haben und somit im Fokus standen, gab es in den letzten fünf bis zehn Jahren auch bei Klein- und Kleinstmaschinen eine erstaunliche Entwicklung. Viele Aufgaben, die vor gut zwei Jahrzehnten noch mit der Hand sowie durch Muskelkraft ausgeübt wurden, lassen sich heute mit entsprechenden Maschinen durchführen.

In diesem Segment ist die Weber Baumaschinen und Fahrzeuge GmbH zu Hause. Immer auf der Suche nach neuen, effektiven und innovativen Lösungen für den GaLaBau und verschiedene andere Bereiche hat sich das Unternehmen nicht nur in Deutschland einen guten Ruf erarbeitet. Das bekannteste Produkt des Unternehmens, der Muck-Truck, erleichtert heute vielerorts schwere körperliche Arbeiten.

Viele Auszeichnungen und Preise sind Bestätigung für die Arbeit der Mitarbeiter. Sie zeigen aber auch, dass die Erndtebrücker die Anforderungen der Praxis kennen und bestens abdecken. Die aktuelle Pro-

Neuer Allround Vakuumheber:

800 Kilo schwere Glasplatten heben